Presseinformation

22. Januar 2010

Bereits über 150 Projekte in der LEADER Region Eisenstraße

8,4 Millionen Euro Fördergelder für die Entwicklung des Kulturparks

Zufrieden zeigten sich die Vertreter des Kulturparks Eisenstraße-Ötscherland bei der ersten LEADER-Vorstand-Ausschusssitzung im neuen Jahr 2010. „In enger Zusammenarbeit mit den Partnern der Region - den Bezirksbauernkammern, der Wirtschaftskammer, der Dorferneuerung und dem Regionalmanagement - konnten seit Beginn der neuen Förderperiode, seit Ende 2007, bereits über 150 Projekte mit einem Fördervolumen von 8,4 Millionen Euro über die von der EU kofinanzierte Förderschiene LEADER eingereicht werden", berichtet Mag. Andreas Hanger, Neo-Obmann des Kulturparks Eisenstraße.

In der neuen Förderperiode von 2007 bis 2013 werden vermehrt Projekte wie Urlaub am Bauernhof oder Betriebsberatungen für Kleinst- und Jungunternehmen im Gewerbe gefördert. Mit einer „Lokalen Entwicklungsstrategie" werden parallel dazu langfristig die Weichen für die zukünftige Entfaltung der Region gestellt. Der Kulturpark Eisenstraße-Ötscherland will sich dabei vor allem als Region der fünf Elemente etablieren, weil Feuer, Metall, Erde, Wasser und Holz eine einzigartige Kombination ergeben, die nur die Eisenstraße mit ihrer hohen Vielfalt an Lebensräumen und Kulturgütern sowohl den Bewohnern als auch den Gästen bieten kann.

Gleich groß wie die Ziffer der Elemente ist auch die Anzahl der Aktionsfelder und Arbeitsschwerpunkte: „Kulinarische Genussregion", „Energieautarke Region", „Lehrende & Lernende Region", „Region mit Geschichte & Zukunft" sowie „Spürbare Tourismusregion". Vor allem die Projekte „Regionales Energiekonzept" und „Lernende Region" sollen dabei für die weiteren Jahre sichtbare „Fußspuren" in der Entwicklung der Region hinterlassen.

Nähere Informationen beim Kulturpark Eisenstraße-Ötscherland unter 07443/866 00, Mag. (FH) Martin Aigner, e-mail mailto:doku@eisenstrasse.info, http://www.eisenstrasse.info/.

E-Mail: presse@noel.gv.at